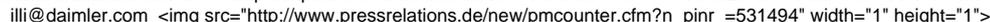




Erfrischung auf Achse: 140 neue Fuso Canter Lkw für Coca-Cola in Ägypten unterwegs

Erfrischung auf Achse: 140 neue Fuso Canter Lkw für Coca-Cola in Ägypten unterwegs - Fuso erhält Großauftrag aus Wachstumsmarkt Ägypten "The Coca-Cola Bottling Company of Egypt" liefert Erfrischungsgetränke in 140 neuen Fuso Leicht-Lkw vom Typ Canter aus Daimler generiert mit "FUSO 2015" weiteres Wachstum auf afrikanischem Kontinent und wird mittelfristig weltweit 200.000 verkaufte Einheiten pro Jahr absetzen Die japanische Daimler-Tochter, Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation (MFTBC), kommt dem Ziel der Wachstumsstrategie "FUSO 2015" näher. Mittelfristig sollen pro Jahr 200.000 Einheiten der Marke Fuso in internationalen Märkten abgesetzt werden. - Der Großauftrag über 140 Fuso Canter Leicht-Lkw von Coca-Cola in Ägypten zahlt damit auf das Erfolgskonto des Wachstumsprogramms ein. Als langjähriger Kunde von Fuso komplettiert "The Coca-Cola Bottling Company of Egypt" nun mit den robusten, kraftstoffsparenden Fuso Canter Lkw die Firmenflotte auf mehr als 900 Einheiten und setzt damit überwiegend auf Nutzfahrzeuge von Daimler. Coca-Cola ist der weltgrößte Getränkeanbieter und vertreibt seine Produkte in mehr als 200 Ländern. - Daimler ist mit der etablierten Nutzfahrzeugmarke Fuso, die im vergangenen Jahr 80-jährige Markengeschichte schrieb, erfolgreich auf dem afrikanischen Kontinent unterwegs. So konnte Fuso seinen Absatz von über 4.200 Einheiten in 2011 auf über 8.000 verkaufte Fahrzeuge im Jahr 2012 verdoppeln. Gemeinsam mit starken Vertriebspartnern generiert Daimler weiteres Wachstum auf dem afrikanischen Kontinent. - Mit Wachstumsstrategie "FUSO 2015" zum profitablen Global Player - Neben einer starken Basis im japanischen Heimatmarkt verfolgt Fuso das Ziel, mittelfristig den internationalen Absatz zu verdoppeln. Für die erfolgreiche Umsetzung der Wachstumsstrategie hat Fuso Mitte 2012 die Vertriebsstruktur optimiert, um die Bedürfnisse der Kunden in über 150 Märkten weltweit noch besser erfüllen zu können. - Über Fuso - Die in Kawasaki, Japan, ansässige Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation (MFTBC) ist einer der führenden Nutzfahrzeughersteller in Asien. Das Unternehmen produziert und vertreibt leichte, mittel-schwere und schwere Lkw und Busse. Die Daimler AG hält 89,29% der Anteile an MFTBC. Die restlichen 10,71% werden von verschiedenen Unternehmen des Mitsubishi-Konzerns gehalten. MFTBC ist Bestandteil des Geschäftsfelds Daimler Trucks der Daimler AG. - Weitere Informationen von Daimler sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com und www.daimler.com - Über Daimler - Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen und innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2012 setzte der Konzern mit 275.000 Mitarbeitern 2,2 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 114,3 Mrd. €, das EBIT betrug 8,6 Mrd. €. - Bildunterschrift: "Erfrischung auf Achse: 140 neue Fuso Canter Lkw für Coca-Cola in Ägypten unterwegs" - Als langjähriger Kunde von Fuso komplettiert "The Coca-Cola Bottling Company of Egypt" mit 140 neuen, robusten und kraftstoffsparenden Fuso Canter Lkw die Firmenflotte auf mehr als 900 Einheiten und setzt damit überwiegend auf Nutzfahrzeuge von Daimler. - Ansprechpartner: Uta Leitner - Telefon: +49 711 17 4 15 26 - Fax: +49 711 17 5 20 06 - E-Mail: uta.leitner@daimler.com - Ansprechpartner: Simonette Illi - Telefon: +49 711 1783326 - Fax: +49 711 1751607 - E-Mail: simonette.illi@daimler.com - 

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

uta.leitner@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

uta.leitner@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.